

## Die jüngsten Sportler Europas treffen sich in Belgrad



Belgrad, eine Hauptstadt Europas, ist in diesem Jahr Ausrichter des European Youth Olympic Festival (EYOF). Doch wo liegt Belgrad eigentlich? Dieser Frage sind wir mal auf den Grund gegangen. Es ist die größte und wichtigste Stadt Serbiens und hat mehr als 1,3 Millionen Einwohner.

Früher hieß es Griechisch – Weißenburg und war Hauptstadt Jugoslawiens. Sie liegt genau wie Budapest und Wien an der Donau.

Belgrad ist Sitz eines serbisch-orthodoxen Patriarchen und eines römisch-katholischen Erzbischofs. Das historische Wahrzeichen der Stadt ist die, seit dem Mittelalter beständig ausgebaute, Festung Kalemegdan. Die spannungsvolle Entwicklung der Stadt spiegelt sich hier am Besten wieder. Der Name der Stadt besteht aus zwei Teilen: *Beo-* kommt von *beo, bela, belo* und bedeutet *weiß*, *grad* ist slawisch für *Stadt* oder *Burg*, deshalb Weißenburg. Die Stadt Belgrad bildet das politische, kulturelle und wirtschaftliche Zentrum Serbiens. Sie ist eine der ältesten Städte Europas und neben Athen und Bukarest die größte urbane Einheit auf dem Balkan. Die ältesten archäologischen Funde reichen in das 5. Jahrtausend v. Chr. zurück. Die Stadt wurde 878 mit dem Namen Belgrad zum ersten Mal erwähnt.

In neuerer Zeit sind zahlreiche repräsentative Bauten entstanden. Durch ihre Dimensionen zeigen sie einen Hang zum imperialen Stil (Kathedrale Hl. Sava, Parlament und Palast der Föderation). Belgrad wurde in seiner wechselhaften Geschichte von den jeweils Herrschenden als lokales Machtzentrum verstanden. Das Stadtbild sollte den vermeintlichen Anspruch als Metropole der Balkanhalbinsel untermauern. Darin glichen sich die Auftraggeber der Bauwerke, die von den jeweiligen Machthabern der Monarchie, kommunistischen und postkommunistischen Periode errichtet wurden. Durch ihre Gigantomanie, aber auch bedingt durch die Zerstörung der Stadt im Zweiten Weltkrieg, führte dies zu teilweise langwierigen Verzögerungen der Fertigstellung (Sv. Sava 1934-2004, Neuer Hauptbahnhof 1971-vorraussichtlich 2008).



Wir wünschen den Teilnehmern am EYOF viel Spaß in dieser geschichtlich sehr reizvollen Stadt und natürlich gute Leistungen.

## Verein zur Förderung der Deutschen Schwimmjugend

Am Samstag den 09. Juni fand in Dortmund die jährliche Vollversammlung des Fördervereins statt. Viele ehemals aktive Funktionsträger sind bereits Mitglied im Förderverein geworden, ebenso viele Eltern von Kindern, welche heute zur Weltspitze gehören und die durch die Maßnahmen und Lehrgänge der dsv-jugend ausgebildet, unterstützt und gefördert worden sind. Sie alle schaffen durch ihren Beitrag für die heutige Jugend Möglichkeiten, an solchen Maßnahmen teilzunehmen.

Der Verein finanziert sich durch die Mitgliedsbeiträge, Spenden und die Verkaufserlöse der Fördervereinsartikel.

Weitere Informationen erhaltet ihr bei den dsv-jugend Mitarbeitern am Stand vor der Schwimmhalle.





Zeitung der dsv-jugend anlässlich der Deutschen Jahrgangsmesterschaften im Schwimmen 2007

## „Frühstart“ – Trainieren wie die Großen

*Deine Chance für die Zukunft. Trainiere früh. Trainiere hart. Lass dich von Hamburg verzaubern. Lass es Dein Vorsprung werden.*

Die dsv-jugend veranstaltet auch in diesem Sommer vom **12. bis 18. August** wieder ein „swimcamp“ und lädt Dich ein, die neue Saison mal ganz anders zu beginnen! Mit Dir werden wir im August im Olympiastützpunkt Hamburg/Kiel das Wasser mal so richtig "aufmischen". Bei einem anerkannten Trainer kannst du die Möglichkeit optimal nutzen, dich für die neue Saison fit zumachen. Ob im Wasser oder an Land. Wir wollen in der



Gruppe auch andere Konditionsfördernde Sportarten ausprobieren. Natürlich haben wir neben dem Training auch noch Zeit, die Highlights von Hamburg zu entdecken. Wenn Du eine D-Kader Norm erfüllst, dann melde Dich bis zum

**13.06.07** beim DSV-Jugendsekretariat an. Wir freuen uns auf Dich!

*Wir bringen das Wasser zum Brodeln ...*

## Nominierte Sportler für die JEM in Antwerpen

Diese Sportler wurden bis gestern für die JEM nominiert und wir wünschen ihnen viel Erfolg!!!

- Theresa Michalak (92) SV Halle
- Marco Koch (90) DSW 1912 Darmstadt
- Bianca Gast (91) SC Magdeburg
- Christoph Fildebrandt (89) SG Remscheid
- Christin Zenner (91) VfV Hildesheim
- Yannik Lebherz (89) DSW 1912 Darmstadt
- Nina Schiffer (91) SSF Bonn
- Tim Wallburger (89) SG Neukölln
- Franziska Jansen (92) SV Hellas Brühl
- Clemens Rapp (89) TSV Bad Saulgau
- Sina Sutter (91) SG Essen
- Felix Wolf (89) Potsdamer SV
- Lisa Vitting (91) SG Mühlheim
- Markus Deibler (90) TG Biberach
- Caroline Rademacher (92) SG Springe-Altwarmbüchen
- Dimitri Colupaev (90) SG EWR Rheinhessen
- Uta Müller (91) SC Wfr. Fulda
- Lucien Haßdenteufel (90) SSG Saar Max Ritter
- Jan David Schepers (90) SG Weser Ems Oldenburg

## Übersicht der Wettkämpfe am fünften Wettkampftag

Einlass / Einschwimmen: 06:30 Uhr; Beginn: 08:30 Uhr

Nachmittags ab 16:00 Uhr Finals

WK 46	100m Schmetterling	Vorläufe	Männlich
WK 47	50m Rücken	Vorläufe	Weiblich
WK 48	50m Freistil	Vorläufe	Männlich
WK 49	200m Lagen	Vorläufe	Weiblich
WK 150	400m Lagen	Finale	Männlich
WK 151	800m Freistil	Finale	Weiblich
WK 52	200m Lagen	JMK	Weiblich
WK 53	200m Lagen	JMK	Männlich

Hinweis: Der Jugendmehrkampf fängt erst um 14:00 Uhr an!!!!

**Becher ohne Boden für EUR 4,-- am Stand der dsv-jugend**